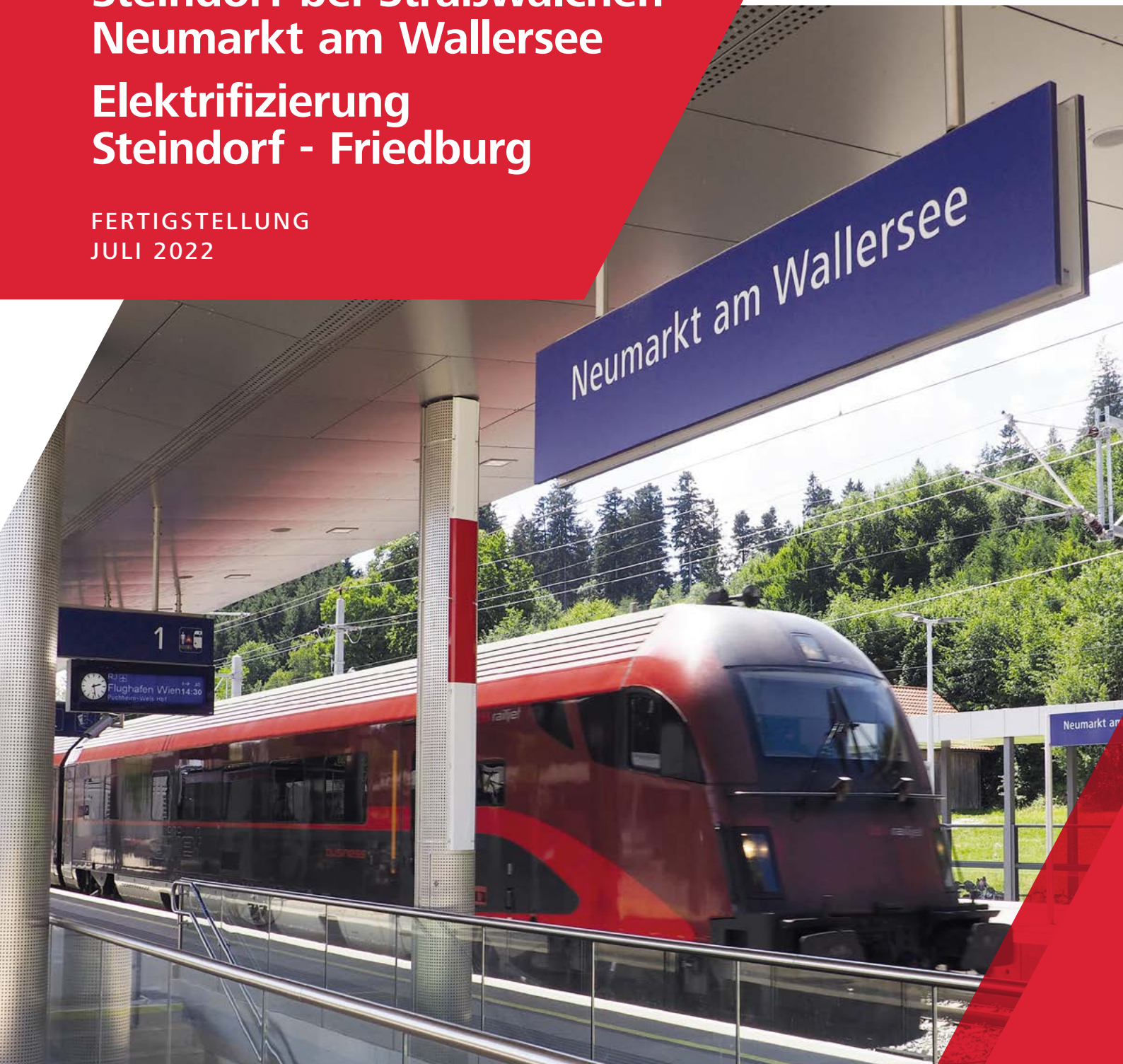


**Ausbau
Steindorf bei Straßwalchen –
Neumarkt am Wallersee
Elektrifizierung
Steindorf - Friedburg**

FERTIGSTELLUNG
JULI 2022





Das neue Busterminal ermöglicht kurze und sichere Wege.

In den vergangenen drei Jahren hat der Bahnverkehr im nördlichen Flachgau und im angrenzenden Oberösterreich einen umfassenden Modernisierungsschub erhalten: Schrittweise wurde Neumarkt am Wallersee (vormals Neumarkt-Köstendorf) zur regionalen Verkehrsdrehscheibe. Die Strecke der Mattigtalbahn wurde von Steindorf bei Straßwalchen bis Neumarkt am Wallersee verlängert und bis Friedburg elektrifiziert. Darüber hinaus wurde der Bahnhof Friedburg modernisiert, barrierefrei nutzbar gemacht und um eine Park&Ride-Anlage erweitert. Auch die Bahnsteige des Bahnhofs Steindorf bei Straßwalchen sind heute barrierefrei erreichbar und modern ausgestattet.

Neumarkt am Wallersee – alles unter einem Dach

Bequem von Bus, Fahrrad oder dem eigenen Auto auf die Bahn umsteigen, egal ob in die S-Bahn Richtung Salzburg, in den Regionalverkehr ins Mattigtal oder in den Fernverkehr Richtung Wien: Nach den umfangreichen Arbeiten der vergangenen Jahre ist das in Neumarkt am Wallersee Realität geworden. Pendler:innen haben nun die Möglichkeit, von der mehr als 350 Stellplätze umfassenden Park&Ride-Anlage oder vom Regionalbusterminal am Bahnhofsvorplatz direkt auf die umweltfreundliche Bahn umzusteigen. Auch für Zweiradfahrer:innen sind großzügige Abstellmöglichkeiten entstanden.

Der Bahnhof überzeugt mit einem neuen und breiteren Personendurchgang, der die neu errichteten und modern ausgestatteten Bahnsteige erschließt und beide Seiten der Bahn miteinander verbindet. Lifte sorgen dafür, dass die Bahnsteige barrierefrei erreichbar sind.

Damit der Taktknotenpunkt zwischen Weststrecke und Mattigtalbahn seine volle Wirkung entfalten kann, wurde das Gleis der Regionalbahn um rund zwei Kilometer bis Neumarkt am Wallersee verlängert.

Positiver Eindruck

Während der Bauzeit hatten Fahrgäste die Möglichkeit, an einem eigens installierten Terminal ihre Meinung zu den Umbauarbeiten, zum neuen Bahnhof und den neuen Verbindungsmöglichkeiten zu deponieren. Insgesamt wurden über 5.700 Feedbacks abgegeben, über 60 Prozent davon positiv.

Hier ein Auszug:

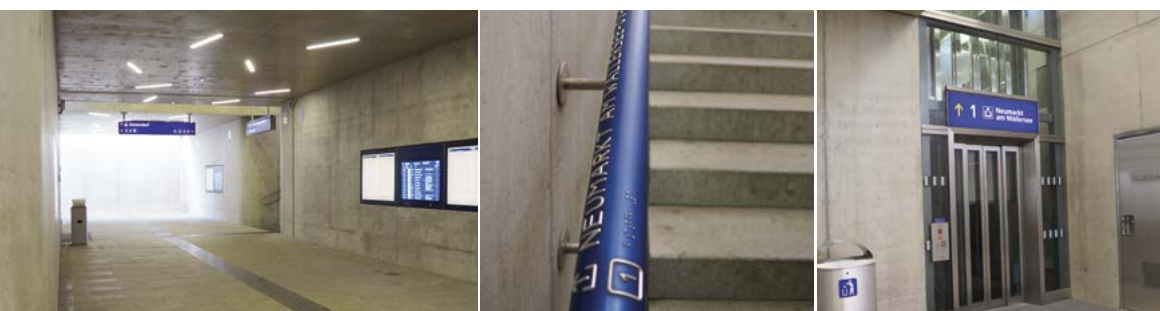
„Tolle neue überdachte Fahrrad-Abstellplätze in ausreichender Zahl!!!“

„ist gut geworden :D“

„Der Bahnhof wurde wirklich geil gemacht, danke!“

„Super Verbindungen in alle Richtungen“

„Sieht einfach alles viel besser aus, weiter so!“



Barrierefreier Zugang für barrierefreies Reisen.

Steindorf bei Straßwalchen – barrierefrei und sicher

In Steindorf bei Straßwalchen ist ein wichtiger Schritt im Sinne der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer:innen geschafft. Der schienengleiche Über-

gang zu den Zügen gehört dank neuem Personendurchgang der Vergangenheit an. Auch zwei Eisenbahnkreuzungen konnten unter Mitwirkung der Gemein-

de aufgelassen und durch eine neue Straßenunterführung ersetzt werden. Der modern ausgestattete Bahnsteig ist auch barrierefrei per Lift erreichbar.

Friedburg – modern und einladend



Modern und mit ca. 100 neuen P&R-Plätzen präsentiert sich Friedburg.

Der Bahnhof Friedburg lädt mit seinen rund 100 neuen Park&Ride-Stellplätzen ebenfalls zum Umstieg auf die Bahn ein. Der neue Mittelbahnsteig ist barrierefrei erreichbar und mit Wartekoje und Informationssystem zeitgemäß ausgestattet. Komfort bietet der nahtlose Übergang zum Regionalbusangebot und den überdachten Zweiradab-

stellplätzen. Auch der Straßenverkehr konnte im Zuge des Bahnhofsumbaus sicherer gemacht werden: Drei Eisenbahnkreuzungen sind nun technisch gesichert, also mit einer Schrankenanlage ausgestattet

Nicht sofort sichtbar, aber doch wesentlich für den Reisekomfort der Fahr-

gäste: Entlang der ca. fünf Kilometer langen Strecke zwischen Steindorf und Friedburg wurden sowohl der Unterbau als auch die Entwässerung komplett erneuert. Außerdem wurde die Sicherungsanlage angepasst, damit der Abschnitt zentral von der Betriebsführungszentrale in Salzburg aus gesteuert werden kann.

ÖBB-Strecken im Bundesland Salzburg: zu 100% elektrifiziert

Die Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke zwischen Neumarkt am Wallersee und Friedburg zu Fahrplanwechsel im Dezember 2021 markierte einen weiteren Meilenstein im Salzburger

Bahnverkehr: Seit diesem Zeitpunkt sind alle ÖBB-Strecken im gesamten Bundesland Salzburg zur Gänze elektrifiziert. Die Fahrt von Friedburg in die Stadt Salzburg – und darüber hinaus –

ist somit mit 100% grünem Bahnstrom möglich. Ein essenzieller Beitrag für den Klimaschutz.

